

# **RS OGH 2008/9/23 14Os113/08m, 14Os165/10y, 12Os150/12v, 14Os58/16k, 11Os80/16y, 11Os20/20f**

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 23.09.2008

## **Norm**

StGB §131

StGB §142 Abs1

StGB §142 Abs2

## **Rechtssatz**

Bei von vornherein auf die Anwendung räuberischer Mittel zum Zweck der Sachwegnahme gerichtetem Tätervorsatz, ist die Tat auch dann als Raub zu beurteilen, wenn der Täter dem Opfer die Beute unter einem Vorwand herauslockte und die unmittelbar nachfolgende Gewaltanwendung gegen den zu erwartenden Widerstand des Opfers beim Wegnahmevergängen einkalkulierte. Hingegen käme räuberischer Diebstahl in Betracht, wenn der Täter die Gewalt erst einsetzte, nachdem er bei einem Diebstahl auf frischer Tat betreten wurde, sich die Gewaltübung also erst für den Täter überraschend aus der Situation ergab.

## **Entscheidungstexte**

- 14 Os 113/08m

Entscheidungstext OGH 23.09.2008 14 Os 113/08m

- 14 Os 165/10y

Entscheidungstext OGH 28.12.2010 14 Os 165/10y

Vgl

- 12 Os 150/12v

Entscheidungstext OGH 31.01.2013 12 Os 150/12v

Vgl

- 14 Os 58/16k

Entscheidungstext OGH 02.08.2016 14 Os 58/16k

Auch

- 11 Os 80/16y

Entscheidungstext OGH 13.09.2016 11 Os 80/16y

Auch

- 11 Os 20/20f

Entscheidungstext OGH 19.03.2020 11 Os 20/20f

Vgl

## **European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:OGH0002:2008:RS0124007

## **Im RIS seit**

23.10.2008

## **Zuletzt aktualisiert am**

13.05.2020

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)